



Deutscher Kitaleitungskongress

Leiten. Stärken. Motivieren.

***Besser als die Anderen - Wie Sie Hindernisse bewältigen und
die Qualität Ihrer Einrichtung weiter steigern!***

Michael Schrader, Coach, Fortbildner, Qualitätsexperte der pragma gmbh

Besser als die Anderen?

Geht es um **Marketing**?
NEIN und JA!

Es geht um ein effektives, alltagstaugliches Qualitätsmanagement oder
um 'lebendige' Qualitätsentwicklung!

Wenn wir das umsetzen, sind wir besser als die Anderen! Das kommt dann von 'innen' und wird 'gute Arbeit'! **Gelingendes Marketing ist dann ein Nebenprodukt!**"

Wir sind im **Wettbewerb um Fachkräfte** und in der Zukunft **auch um Eltern!**

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Wie Sie Hindernisse bewältigen und die Qualität Ihrer Einrichtung weiter steigern!

Und was ist mit **Hindernissen** gemeint?

Übersetzt ins Positive: Es geht um die Schaffung von drei Voraussetzungen für 'gute Arbeit' !

1. Schaffung ausreichender, reflexiver Teamzeiten
2. Zusammenführung von Konzeptions- und Qualitätsentwicklung + die Anschlussfähigkeit an das pädagogische Handeln
3. Kooperative organisatorische und fachliche Steuerung im System Kita: Fachkräfte, Leitung und Träger

Was heißt das konkret?

Blick zurück und Blick in die Zukunft?



Welche K
unsere

Selbstbewusstein

Kreativität

Flexibilität

Ich bin neugierig

Ich bin ein Forscher,
eine Erfinderin

Ich kann es
herauskriegen

Ich trau mich

Begeisterung

Lernen lernen

Wie kommen wir dahin? Und wie gehen wir vor? - **3 Schritte**

Schritt 1: Was fordert der Gesetzgeber in puncto Qualitätsmanagement von der Kita?

Schritt 2: Was macht die Qualität (= `gute Arbeit`) der Dienstleistung Kita aus?

Schritt 3: Wie geht kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der Kita?

1. Was definiert der Gesetzgeber im SGB VIII als **Qualität (= `gute Arbeit`)** in der Kita? Welche Aufgaben gehören dazu?

2. **Was** unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? **Wer** stellt die `gute Arbeit` her u. **wie** stellt man diese dar?

3. Wie **stellen** wir im System Kita `gute Arbeit` her, **überprüfen**, **reflektieren** und **entwickeln** diese **weiter**? Was sind die **Hindernisse** bzw. **Voraussetzungen**?

QM-System für die passgenaue und lebendige Qualitätsentwicklung in IHREM System Kita unter den gegebenen Rahmenbedingungen!

Kurze Inputs - kleine Übungen = Zwischenstopps - Diskussion

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Schritt 1: Was fordert der Gesetzgeber in puncto Qualitätsmanagement von der Kita?

1. Was definiert der Gesetzgeber im SGB VIII als **Qualität (= 'gute Arbeit')** in der Kita? Welche Aufgaben gehören dazu?

SGB VIII, § 79:
„Grundsätze und Maßstäbe für die Bewertung der Qualität...

...sowie geeignete Maßnahmen zu ihrer Gewährleistung“

§ 79a „eine kontinuierliche Qualitätsentwicklung“

Aufgabe 1: Definition und Darstellung

Wir müssen uns darüber verstündigen, was wir unter 'guter Arbeit' verstehen und diese darstellen!

Aufgabe 2: Umsetzung

Wir müssen uns so organisieren, dass wir die 'gute Arbeit' auch umsetzen!

Aufgabe 3: Überprüfung und Reflexion

Wir müssen regelmäßig überprüfen, ob wir das, was wir als 'gute Arbeit' definiert haben, auch umsetzen?

Aufgabe 4: Weiterentwicklung

Wir müssen sicherstellen, dass wir die 'gute Arbeit' aufgrund sich wandelnder Anforderungen weiterentwickeln?

Schritt 2: Was macht die Qualität (= `gute Arbeit`) der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? Wer stellt die `gute Arbeit` her und wie stellt man diese dar?

1. Zwischenstopp

Hypothese

Ein Qualitätsmanagementsystem muss zum jeweiligen Arbeitsfeld passen!

Austausch

Was macht die Qualität der Dienstleistung Kita aus und wie kommt diese zustande?

5 Minuten

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Schritt 2: Was macht die Qualität (= `gute Arbeit') der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? Wer stellt die `gute Arbeit' her und wie stellt man diese dar?



Vielfältige Entwicklungsprozesse von Kindern



Individuelle Förderung und Begleitung



Selbstverantwortung der Fachkräfte

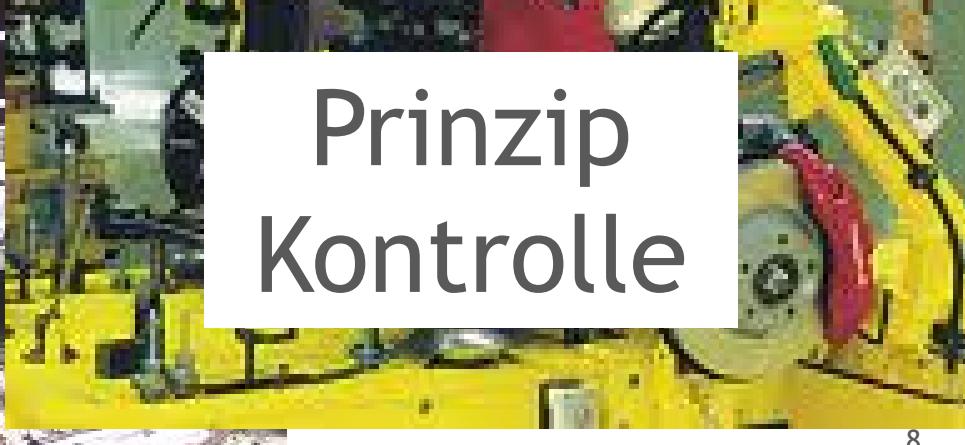
Eine gemeinsame



Serienproduktion und Uniformität



Exakte Einhaltung von Vorgaben (wenn-dann-Prinzip)



Prinzip Kontrolle

Schritt 2: Was macht die Qualität (= 'gute Arbeit') der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? Wer stellt die 'gute Arbeit' her? Wie stellt man diese dar?

Jedes Kind und seine Familie sind anders!

Verlauf der Eingewöhnung in die Kita

Begleitung und Förderung der Entwicklung des einzelnen Kindes

Entwicklungs- gespräche, Zusammenarbeit mit den Eltern

Passgenaue, individuelle und situative Ausrichtung der Bildung und Erziehung des einzelnen Kindes sowie der Erziehungspartnerschaft mit den Eltern

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

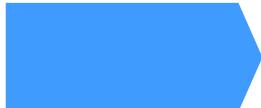
Schritt 2: Was macht die Qualität (= `gute Arbeit`) der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? **Wer** stellt die `gute Arbeit` her? Wie stellt man diese dar?

Wie kommt diese Dienstleistung zustande?

Die einzelne Fachkraft stellt diese Dienstleistung unter den gegebenen Rahmenbedingungen her, in der täglichen Interaktion mit den Kindern, der Kooperation mit den Eltern sowie der Zusammenarbeit im Team!

Prozessqualität!



+ Strukturqualität

Schritt 2: Was macht die Qualität (= `gute Arbeit`) der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? Wer stellt die `gute Arbeit` her? Wie stellt man diese dar?

Was macht die? Prozessqualität aus?

Kompetenz

Motivation
und

Erfahrung

der einzelnen Fachkraft!

 **Sichere Arbeitsplätze!**

 Personalkosten machen ca. 80% der Betriebskosten aus!

 Keine Automatisierung: Fachkräfte können nicht durch Roboter ersetzt werden!

Schritt 2: Was macht die Qualität (= `gute Arbeit`) der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? Wer stellt die `gute Arbeit` her? Wie stellt man diese dar?



Wenn wir da genauer hingucken...



Die Zusammenführung von **Zwei** **Basisqualifikationen**

Basisqualifikation1:

**Aufbau von
Beziehungen:
Kommunikation,
Empathie**

Basisqualifikation 2:

**Integration von
Wissen und
Erfahrung**

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Schritt 2: Was macht die Qualität (= `gute Arbeit`) der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? Wer stellt die `gute Arbeit` her? Wie stellt man diese dar?

Fazit:

Ein Qualitätsmanagementsystem muss zum jeweiligen Arbeitsfeld passen!

1.

Individuelle Ausrichtung u. situativ flexible Erbringung der Dienstleistung

2.

Gestaltungsspielraum für die Fachkraft

Aufgabe 1: Definition und Darstellung `guter Arbeit`!

Eine gemeinsame Veranstaltung

 Wolters Kluwer

 AOK
Die Gesundheitskasse.

 VBE

Verband Bildung und Erziehung
Landesverband NRW



Stark an Ihrer Seite

Dafür ein Beispiel!

Schritt 2: Was macht die Qualität (= 'gute Arbeit') der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? Wer stellt die 'gute Arbeit' her? Wie stellt man diese dar?

1 Beispiel

2. Zwischenstopp

Indikator 1.1:

Wir ermöglichen eine zeitlich gestaffelte und individuell angepasste Eingewöhnung jedes Kindes.

Lesen Sie den Indikator zur Eingewöhnung!

Überprüfen Sie, ob Ihnen wichtige Aspekte zur Eingewöhnung fehlen und ob Sie den Indikator **insgesamt schlüssig** finden?!?

Versuchen Sie die **aktuelle Praxis Ihrer Einrichtung** mit den Wertstufen abzugleichen? Wo steht Ihre Einrichtung?

Tauschen Sie sich mit Ihrer Nachbarin kurz über Ihre Gedanken und Eindrücke aus!

Qualitätskriterien und deren einrichtungsbezogene Umsetzung

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Schritt 2: Was macht die Qualität (= `gute Arbeit') der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? Wer stellt die `gute Arbeit' her? Wie stellt man diese dar?

Wenn Sie sich auf die Darstellung von `guter Arbeit' in der Kita in Form von Indikatoren, Qualitätskriterien und Wertstufen einlassen können, dann stehen als Nächstes an:

1. Diese Art der Beschreibung von `guter Arbeit' auf die gesamte Pädagogik auszuweiten

2. Auf dieser Basis in die „kontinuierliche Qualitätsentwicklung“ einzusteigen

4 pädagogische Kernprozesse

= Aufgabe 1: Definition und Darstellung `guter Arbeit'

Schaffung der Voraussetzungen (Hindernisse beseitigen)

= Aufgabe 2 - 4: Umsetzung, Überprüfung u. Reflexion sowie Weiterentwicklung `guter Arbeit'

Schritt 2: Was macht die Qualität (= 'gute Arbeit') der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? Wer stellt die 'gute Arbeit' her? Wie stellt man diese dar?

Kernprozess 1

Entwicklungsbegleitung des einzelnen Kindes

Kernprozess 2

Bildung der Kinder

Kernprozess 3

Zusammenarbeit mit den Eltern

Kernprozess 4

Zusammenarbeit mit Schule und anderen Partnern



Aufgabe 1: Definition und Darstellung 'guter Arbeit'!

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Schritt 2: Was macht die Qualität (= 'gute Arbeit') der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? Wer stellt die 'gute Arbeit' her? Wie stellt man diese dar?

Kernprozess 1

Entwicklungsbegleitung des einzelnen Kindes

Indikator 1.1

Wir ermöglichen eine zeitlich gestaffelte und individuell angepasste Eingewöhnung jedes Kindes.

Indikator 1.2

Wir schaffen einen Rahmen, der jedem Kind Sicherheit und Orientierung gibt.

Indikator 1.3

Wir berücksichtigen die besonderen Bedürfnisse der U3-Kinder.

Indikator 1.7

Wir berücksichtigen die besonderen Bedürfnisse der ganztagsbetreuten Kinder.

Indikator 1.5

Wir beobachten jedes Kind regelmäßig & dokumentieren seine Entwicklung.

Indikator 1.6

Wir kennen die Interessen und Bedürfnisse sowie den Entwicklungstand jedes Kindes und unterstützen es in seiner individuellen Entwicklung.

Indikator 1.7

Wir berücksichtigen die Anforderungen im Rahmen des Schutzauftrags.

+ optionale Indikatoren

Indikator 1.8

Wir machen tiergestützte Pädagogik.

Indikator 1.9

Wir sind bilingual.

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Schritt 2: Was macht die Qualität (= 'gute Arbeit') der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? Wer stellt die 'gute Arbeit' her? Wie stellt man diese dar?

QM-Handbuch



Eine trägerbezogene Projektgruppe erarbeitete die pädagogischen Kernprozesse und Indikatoren. Das dauert ca. 6 Monate (= sechs eintägige Workshops). Das Ergebnis ist ein QM-Handbuch.

Profil

Über die optionalen Indikatoren können das Profil und fachliche Schwerpunkte abgebildet werden, z.B. Bewegungskindergarten, Tiere, Elternbildung, Wald-Kita, Glaube etc.

Gute Praxis

Über die Qualitätskriterien können gute Praxis und Besonderheiten abgebildet werden, z.B. Maxi-Kinder, Partizipation, Hausbesuche, bestimmte Formen der Elternbeteiligung und -aktionen, Kooperationspartner etc.

Aufgabe 1: Definition und Darstellung 'guter Arbeit'!

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Schritt 2: Was macht die Qualität (= 'gute Arbeit') der Dienstleistung Kita aus?

2. Was unterscheidet die Qualität von Autos und von Kitas? Wer stellt die 'gute Arbeit' her? Wie stellt man diese dar?

3. Zwischenstopp

Entscheiden Sie sich für einen der pädagogischen Kernprozesse u. sammeln Sie mit Ihrer Nachbarin mögliche Indikatoren zu diesem Kernprozess!

Kernprozess 2

Bildung der Kinder

Kernprozess ?:

Indikator ?.1: Wir...

Indikator ?.2:

Indikator ?.3:

Indikator ?.4:

Indikator ?.5:

Indikator ?.6:

...

Kernprozess 3

Zusammenarbeit mit den Eltern

Kernprozess 4

Zusammenarbeit mit Schule u. anderen Partnern

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Schritt 3: Wie geht kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der Kita?

3. Wie stellen wir im System Kita 'gute Arbeit' her, überprüfen, reflektieren u. entwickeln diese weiter? Was sind die Hindernisse bzw. Voraussetzungen?

Schritt 3: Wie geht kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der Kita?

Schritt 2: Was macht die Qua-

Aufgabe 2: Umsetzung / Aufgabe 3: Überprüfung u. Reflexion / Aufgabe 4: Weiterentwicklung

3 1. Was definiert der Gesetzgeber im SGB
ü VII Qualität (= 'gute Arbeit') in der
t Kita? = 4 Aufgaben

... Wer stellt die 'gute Arbeit' her ..

Das ist eine komplexe u. anspruchsvolle Organisationsleistung des „Systems Kita“, die von den Fachkräften u. der Leitung täglich erbracht wird u. an der der Träger mittelbar beteiligt ist.

Was sind die Hindernisse bzw. unter welchen Voraussetzungen kann die Umsetzung, Überprüfung u. Reflexion sowie Weiterentwicklung 'guter Arbeit' gelingen?

Schritt 3: Wie geht kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der Kita?

3. Wie stellen wir im System Kita 'gute Arbeit' her, überprüfen, reflektieren u. entwickeln diese weiter? Was sind die Hindernisse bzw. Voraussetzungen?

→ [Aufgabe 2: Umsetzung](#) / [Aufgabe 3: Überprüfung u. Reflexion](#) / [Aufgabe 4: Weiterentwicklung](#)

Wie kann man die Hindernisse beseitigen?

1. Das QM ist nicht im pädagogischen Alltag verankert!
2. Hoher Arbeitsdruck und keine Zeit für QM!
3. Der Träger fühlt sich für die Qualität nicht zuständig!



Wie schaffen wir eine lebendige Qualitätsentwicklung in unserem System Kita unter den gegebenen Rahmenbedingungen?

Schritt 3: Wie geht kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der Kita?

3. Wie **stellen** wir im System Kita `gute Arbeit` **her**, **überprüfen**, **reflektieren** u. **entwickeln** diese **weiter**? Was sind die **Hindernisse** bzw. **Voraussetzungen**?

1.

Wir machen die Fachkräfte zu Akteuren des QM!



Beteiligung der FK
an der Erarbeitung
des QM-Handbuchs



Anschlussfähigkeit an
das päd. Handelns ans
QM: siehe 4 päd. KP



Einführung eines Qualitätsentwicklungscreislauf:
Jede FK bewertet (= Qualitätseinschätzung) einmal
jährlich die pädagogische Arbeit!

Schritt 3: Wie geht kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der Kita?

3. Wie **stellen** wir im System Kita `gute Arbeit` **her**, **überprüfen**, **reflektieren** u. **entwickeln** diese **weiter**? Was sind die **Hindernisse** bzw. **Voraussetzungen**?



Aufgabe 2: Umsetzung / Aufgabe 3: Überprüfung u. Reflexion / Aufgabe 4: Weiterentwicklung

Indikator	Indikator	Durchschnitt	Minimum	Maximum	Differenz
Suchbegriff	Suchbegriff				
KP1.1 Wir ermöglichen eine zeitlich gestaffelte und individuell angepasste	2.09	2	3	1	
KP1.2 Wir schaffen					
KP1.3 Wir überprüfen					
KP1.4 Wir teilen					
KP1.5 Wir beobachten jedes Kind regelmäßig & dokumentieren seine Entwicklungen	2.09	2	3	1	
KP1.6 Wir können					
KP1.7 Wir sind					
KP1.8 Wir sind					
KP1.9 Wir sind					
KP1.10 Wir sind					
KP1.11 Wir sind					
KP1.12 Wir sind					
KP1.13 Wir sind					
KP1.14 Wir sind					
KP1.15 Wir sind					
KP1.16 Wir sind					
KP1.17 Wir sind					
KP1.18 Wir sind					
KP1.19 Wir sind					
KP1.20 Wir sind					
KP1.21 Wir sind					
KP1.22 Wir sind					
KP1.23 Wir sind					
KP1.24 Wir sind					
KP1.25 Wir sind					
KP1.26 Wir sind					
KP1.27 Wir sind					
KP1.28 Wir sind					
KP1.29 Wir sind					
KP1.30 Wir sind					
KP1.31 Wir sind					
KP1.32 Wir sind					
KP1.33 Wir sind					
KP1.34 Wir sind					
KP1.35 Wir sind					
KP1.36 Wir sind					
KP1.37 Wir sind					
KP1.38 Wir sind					
KP1.39 Wir sind					
KP1.40 Wir sind					
KP1.41 Wir sind					
KP1.42 Wir sind					
KP1.43 Wir sind					
KP1.44 Wir sind					
KP1.45 Wir sind					
KP1.46 Wir sind					
KP1.47 Wir sind					
KP1.48 Wir sind					
KP1.49 Wir sind					
KP1.50 Wir sind					
KP1.51 Wir sind					
KP1.52 Wir sind					
KP1.53 Wir sind					
KP1.54 Wir sind					
KP1.55 Wir sind					
KP1.56 Wir sind					
KP1.57 Wir sind					
KP1.58 Wir sind					
KP1.59 Wir sind					
KP1.60 Wir sind					
KP1.61 Wir sind					
KP1.62 Wir sind					
KP1.63 Wir sind					
KP1.64 Wir sind					
KP1.65 Wir sind					
KP1.66 Wir sind					
KP1.67 Wir sind					
KP1.68 Wir sind					
KP1.69 Wir sind					
KP1.70 Wir sind					
KP1.71 Wir sind					
KP1.72 Wir sind					
KP1.73 Wir sind					
KP1.74 Wir sind					
KP1.75 Wir sind					
KP1.76 Wir sind					
KP1.77 Wir sind					
KP1.78 Wir sind					
KP1.79 Wir sind					
KP1.80 Wir sind					
KP1.81 Wir sind					
KP1.82 Wir sind					
KP1.83 Wir sind					
KP1.84 Wir sind					
KP1.85 Wir sind					
KP1.86 Wir sind					
KP1.87 Wir sind					
KP1.88 Wir sind					
KP1.89 Wir sind					
KP1.90 Wir sind					
KP1.91 Wir sind					
KP1.92 Wir sind					
KP1.93 Wir sind					
KP1.94 Wir sind					
KP1.95 Wir sind					
KP1.96 Wir sind					
KP1.97 Wir sind					
KP1.98 Wir sind					
KP1.99 Wir sind					
KP1.100 Wir sind					
KP1.101 Wir sind					
KP1.102 Wir sind					
KP1.103 Wir sind					
KP1.104 Wir sind					
KP1.105 Wir sind					
KP1.106 Wir sind					
KP1.107 Wir sind					
KP1.108 Wir sind					
KP1.109 Wir sind					
KP1.110 Wir sind					
KP1.111 Wir sind					
KP1.112 Wir sind					
KP1.113 Wir sind					
KP1.114 Wir sind					
KP1.115 Wir sind					
KP1.116 Wir sind					
KP1.117 Wir sind					
KP1.118 Wir sind					
KP1.119 Wir sind					
KP1.120 Wir sind					
KP1.121 Wir sind					
KP1.122 Wir sind					
KP1.123 Wir sind					
KP1.124 Wir sind					
KP1.125 Wir sind					
KP1.126 Wir sind					
KP1.127 Wir sind					
KP1.128 Wir sind					
KP1.129 Wir sind					
KP1.130 Wir sind					
KP1.131 Wir sind					
KP1.132 Wir sind					
KP1.133 Wir sind					
KP1.134 Wir sind					
KP1.135 Wir sind					
KP1.136 Wir sind					
KP1.137 Wir sind					
KP1.138 Wir sind					
KP1.139 Wir sind					
KP1.140 Wir sind					
KP1.141 Wir sind					
KP1.142 Wir sind					
KP1.143 Wir sind					
KP1.144 Wir sind					
KP1.145 Wir sind					
KP1.146 Wir sind					
KP1.147 Wir sind					
KP1.148 Wir sind					
KP1.149 Wir sind					
KP1.150 Wir sind					
KP1.151 Wir sind					
KP1.152 Wir sind					
KP1.153 Wir sind					
KP1.154 Wir sind					
KP1.155 Wir sind					
KP1.156 Wir sind					
KP1.157 Wir sind					
KP1.158 Wir sind					
KP1.159 Wir sind					
KP1.160 Wir sind					
KP1.161 Wir sind					
KP1.162 Wir sind					
KP1.163 Wir sind					
KP1.164 Wir sind					
KP1.165 Wir sind					
KP1.166 Wir sind					
KP1.167 Wir sind					
KP1.168 Wir sind					
KP1.169 Wir sind					
KP1.170 Wir sind					
KP1.171 Wir sind					
KP1.172 Wir sind					
KP1.173 Wir sind					
KP1.174 Wir sind					
KP1.175 Wir sind					
KP1.176 Wir sind					
KP1.177 Wir sind					
KP1.178 Wir sind					
KP1.179 Wir sind					
KP1.180 Wir sind					
KP1.181 Wir sind					
KP1.182 Wir sind					
KP1.183 Wir sind					
KP1.184 Wir sind					
KP1.185 Wir sind					
KP1.186 Wir sind					
KP1.187 Wir sind					
KP1.188 Wir sind					
KP1.189 Wir sind					
KP1.190 Wir sind					
KP1.191 Wir sind					
KP1.192 Wir sind					
KP1.193 Wir sind					
KP1.194 Wir sind					
KP1.195 Wir sind					
KP1.196 Wir sind					
KP1.197 Wir sind					
KP1.198 Wir sind					
KP1.199 Wir sind					
KP1.200 Wir sind					
KP1.201 Wir sind					
KP1.202 Wir sind					
KP1.203 Wir sind					
KP1.204 Wir sind					
KP1.205 Wir sind					
KP1.206 Wir sind					
KP1.207 Wir sind					
KP1.208 Wir sind					
KP1.209 Wir sind					
KP1.210 Wir sind					
KP1.211 Wir sind					
KP1.212 Wir sind					
KP1.213 Wir sind					
KP1.214 Wir sind					
KP1.215 Wir sind					
KP1.216 Wir sind					
KP1.217 Wir sind					
KP1.218 Wir sind					
KP1.219 Wir sind					
KP1.220 Wir sind					
KP1.221 Wir sind					
KP1.222 Wir sind					
KP1.223 Wir sind					
KP1.224 Wir sind					
KP1.225 Wir sind					
KP1.226 Wir sind					
KP1.227 Wir sind					
KP1.228 Wir sind					
KP1.229 Wir sind					
KP1.230 Wir sind					
KP1.231 Wir sind					
KP1.232 Wir sind					
KP1.233 Wir sind					
KP1.234 Wir sind					
KP1.235 Wir sind					
KP1.236 Wir sind					
KP1.237 Wir sind					
KP1.238 Wir sind					
KP1.239 Wir sind					
KP1.240 Wir sind					
KP1.241 Wir sind					
KP1.242 Wir sind					
KP1.243 Wir sind					
KP1.244 Wir sind					
KP1.245 Wir sind					
KP1.246 Wir sind					
KP1.247 Wir sind					
KP1.248 Wir sind					
KP1.249 Wir sind					
KP1.250 Wir sind					
KP1.251 Wir sind					
KP1.252 Wir sind					
KP1.253 Wir sind					
KP1.254 Wir sind					
KP1.255 Wir sind					
KP1.256 Wir sind					
KP1.257 Wir sind					
KP1.258 Wir sind					
KP1.259 Wir sind					
KP1.260 Wir sind					
KP1.261 Wir sind					
KP1.262 Wir sind					
KP1.263 Wir sind					
KP1.264 Wir sind					
KP1.265 Wir sind					
KP1.266 Wir sind					
KP1.267 Wir sind					
KP1.268 Wir sind					
KP1.269 Wir sind					
KP1.270 Wir sind					
KP1.271 Wir sind					
KP1.272 Wir sind					
KP1.273 Wir sind					
KP1.274 Wir sind					
KP1.275 Wir sind					
KP1.276 Wir sind					
KP1.277 Wir sind					
KP1.278 Wir sind					
KP1.279 Wir sind					
KP1.280 Wir sind					
KP1.281 Wir sind					
KP1.282 Wir sind					
KP1.283 Wir sind					
KP1.284 Wir sind					
KP1.285 Wir sind					
KP1.286 Wir sind					
KP1.287 Wir sind					
KP1.288 Wir sind					
KP1.289 Wir sind					
KP1.290 Wir sind					
KP1.291 Wir sind					
KP1.292 Wir sind					
KP1.293 Wir sind					
KP					

Schritt 3: Wie geht kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der Kita?

3. Wie **stellen** wir im System Kita `gute Arbeit` **her**, **überprüfen**, **reflektieren** u. **entwickeln** diese **weiter**? Was sind die **Hindernisse** bzw. **Voraussetzungen**?

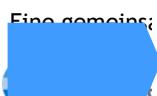
Exkurs

Integration von Konzeptions- u. Qualitätsentwicklung = Anschlussfähigkeit an das pädagogische Handeln

Die **Konzeption** formuliert Leitsätze, Ziele, Anforderungen, Vorgehensweisen, Methoden etc. für die **pädagogische Arbeit**. Mit Hilfe des **QMs** wird deren **Umsetzung überprüft und reflektiert**.

Die Indikatoren sind **anschlussfähig an das tägliche pädagogische Handeln**. Die **Qualitätskriterien** bilden detailliert die **Gestaltung der pädagogischen Arbeit** ab!

Integration von Konzeptions- u. Qualitätsentwicklung steht mindestens für eine **einheitliche Systematik** (Kernprozesse und Indikatoren) oder: Das **QM-Handbuch** wird zur **pädagogischen Rahmenkonzeption**!



Aufgabe 1: Definition und Darstellung `guter Arbeit`!

Schritt 3: Wie geht kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der Kita?

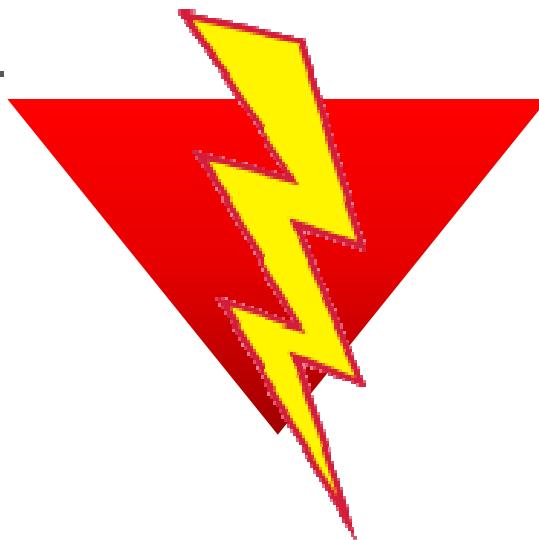
3. Wie stellen wir im System Kita 'gute Arbeit' her, überprüfen, reflektieren u. entwickeln diese weiter? Was sind die Hindernisse bzw. Voraussetzungen?

2.

Schaffung ausreichender Team - und Reflexionszeiten!

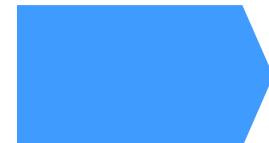
Arbeit mit den Kindern!!!

Kita-Alltag: Bildung, Erziehung und Betreuung



Arbeit für die Kinder!!!

Team- und Verfügungszeiten, Konzeptionstage, Fortbildungen



**Personalschlüssel
+ Strukturqualität**

Konzeptions- und Qualitätsentwicklung benötigen reflexive Zeit!

Schritt 3: Wie geht kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der Kita?

3. Wie stellen wir im System Kita 'gute Arbeit' her, überprüfen, reflektieren u. entwickeln diese weiter? Was sind die Hindernisse bzw. Voraussetzungen?

Thema ist aufgelegt!

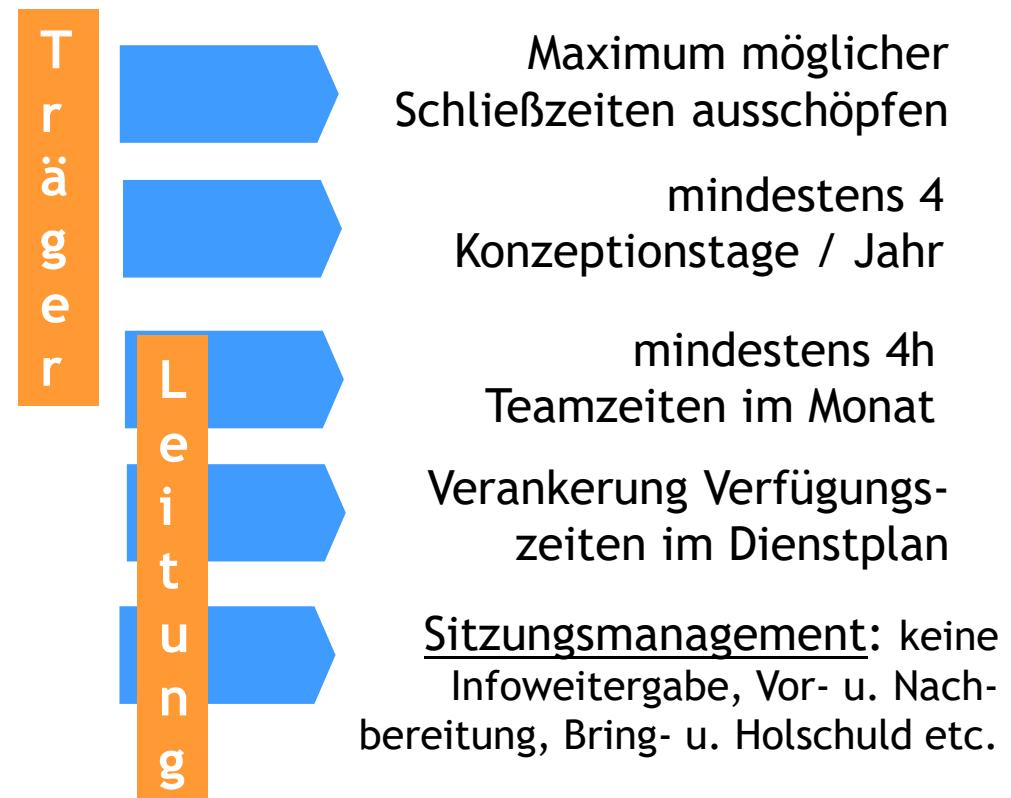
Bund-Länder-Konferenz 2016:

Frühe Bildung weiterentwickeln und finanziell absichern!

- Bessere Personalschlüssel
- Leitungsfreistellung und Sachbearbeitung
- Berücksichtigung der Öffnungs- u. Schließzeiten, der Fortbildungs- u. durchschnittlichen Krankheitstage sowie der sozialen Situation der Familien

Absicherung eines Minimums an Team- und Reflexionszeiten

in Abstimmung mit Träger und Eltern



Schritt 3: Wie geht kontinuierliche Qualitätsentwicklung in der Kita?

3. Wie **stellen** wir im System Kita `gute Arbeit` **her**, **überprüfen**, **reflektieren** u. **entwickeln** diese **weiter**? Was sind die **Hindernisse** bzw. **Voraussetzungen**?

3.

Kooperative organisatorische und fachliche Steuerung im System Kita: Fachkräfte, Leitung **und TRÄGER!!!**



Wir sind auf der Zielgeraden!

Job der Politik!

Schaffung angemessener Rahmenbedingungen für die Elementarbildung

Kein Selbstzweck! Gute BILDUNG...

→ ... sichert die Zukunft der Wirtschaft!

→ ... erhöht die Bildungsgerechtigkeit!

→ ... fördert die Inklusion!

→ ... spart Geld: weniger Arbeitlosoe!

Ihr Job

Herstellung, Reflexion u. Weiterentwicklung 'guter Arbeit' im System Kita

= kontinuierliche Qualitätsentwicklung im System Kita

→ Qualität kommt von innen und kann außen in die Kita reingeprüft werden

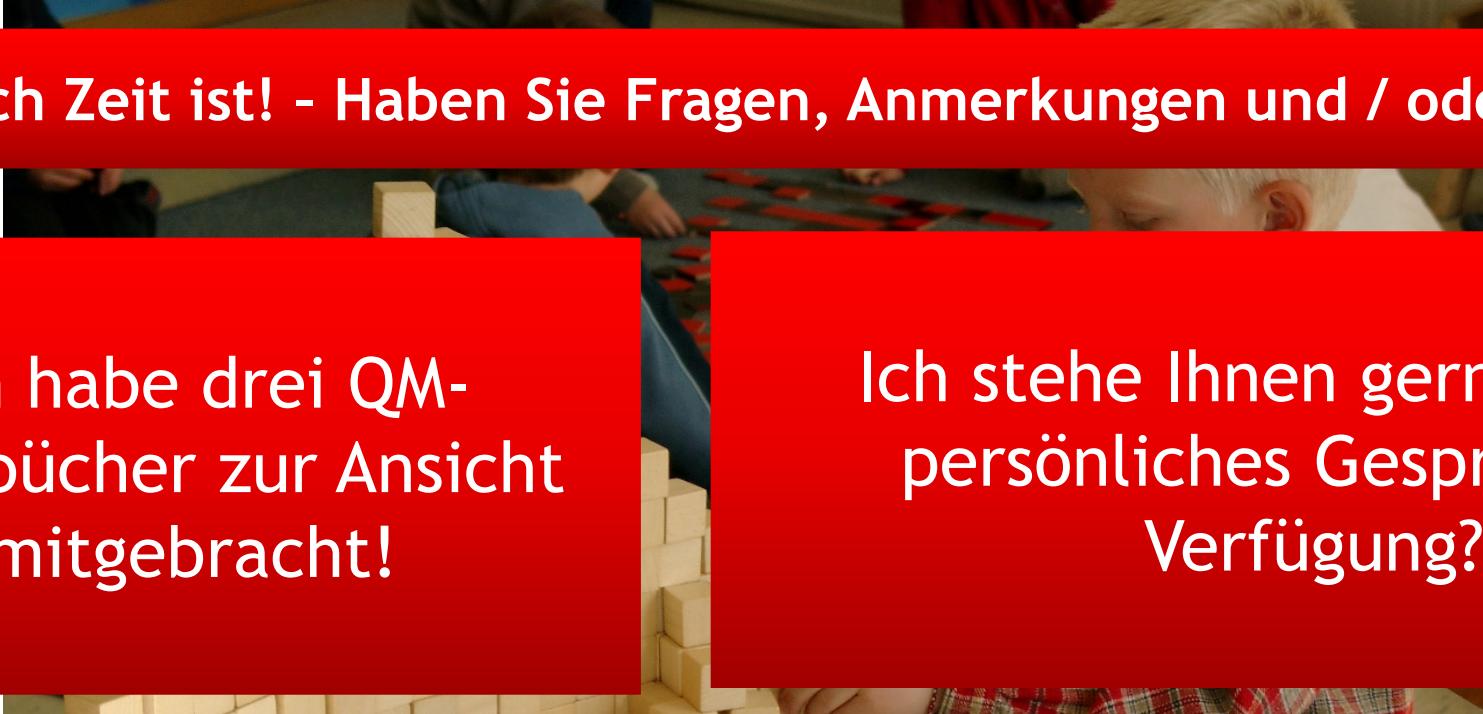
→ Unser System (=pragma-indikatoren) füllt die aktuellen gesetzlichen Anforde

→ Sie können mit pim® die Anforderungen der BETA und des KTK-Gütesiegels umsetzen

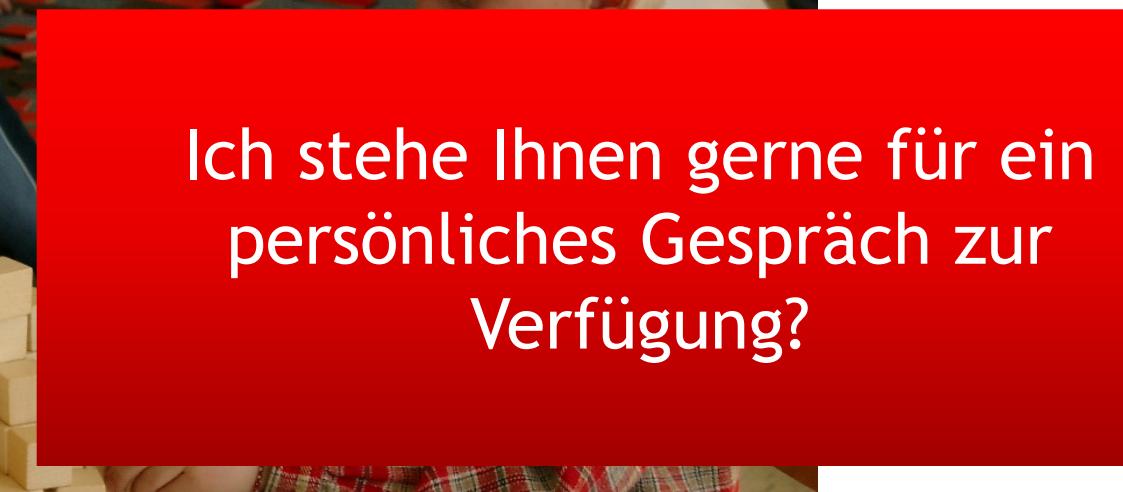
→ Sie können auf dieser Grundlage auch Qualitätsprüfungen (Audit, Zertifizierung)

Wir sind auf der Zielgeraden!

Wenn noch Zeit ist! - Haben Sie Fragen, Anmerkungen und / oder Einwände?



Ich habe drei QM-Handbücher zur Ansicht mitgebracht!



Ich stehe Ihnen gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung?



Vielen Dank für Interesse und Ihre Aufmerksamkeit?

Eine gemeinsame Veranstaltung von: